

DOMINIQUE MOLLET
DIE WAHL
THRILLER

KIRCHE
KUNST
TERROR

reinhardt



Erhältlich im Buchhandel
oder unter reinhardt.ch

Die Wochenzeitung für Birsfelden

Birsfelder Anzeiger

Freitag, 8. Dezember 2023 – Nr. 49



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

[Abo-Ausgabe](#)

60 Jahre Modellfluggruppe

Im Birsfelder Museum wurde am vergangenen Freitag die Ausstellung «60 Jahre Modellfluggruppe Birsfelden» eröffnet. Gesprochen haben Gemeindepräsident Christof Hiltmann und mehrere Vereinsmitglieder. **Seite 5**

TV Birsfelden feiert den ersten Sieg

In der 11. Runde der NLB-Meisterschaft gelang dem TV Birsfelden der lang ersehnte erste Sieg. Das Team von Ramon Morf und Thomas Reichmuth bezwang zu Hause den TSV Fortitudo Gossau verdient mit 28:21 und kletterte vom Tabellenende auf Rang 12. **Seite 9**



Santiglaus und Schmutzli zu Besuch beim Adventsmarkt



Am Samstag fand im Sternenfeld-Quartier wieder der traditionelle Adventsmarkt statt. Für die Besucherinnen und Besucher gab es verschiedene Stände mit Hobby-Ausstellungen, eine Beiz zum Verweilen und ein nettes Gespräch mit Santiglaus und Schmutzli. Foto Stephanie Beljean **Seite 3**

Ihr Inserat auf
der Front
ab Fr. 100.–
inserate.reinhardt.ch

Selber lagern im SELFSTORAGE www.wagner-umzuege.ch

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

 Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

WAGNER
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden **Tel. 061 416 00 00**



Post CH AG

AZA 4127 Birsfelden

Bettenhaus Bella Luna

Mühlemattstr. 27
4104 Oberwil
061 692 10 10



**Gut schlafen
ist kein Zufall**

Antiquitäten – Gemälde und Kellerfunde

Ankauf von: Alten Fotoapparaten und Nähmaschinen sowie Schreibmaschinen, Tonbandgeräten, Gemälden, Litos, Goldschmuck und Altgold, Silberwaren, Münzen, Armband-/Taschenuhren, Asiatika, Handtaschen uvm.

Seriös – diskret – unkompliziert. **Kunsthandel ADAM** freut sich auf Ihre Anrufe.
M. Adam, Hammerstrasse 56, 4057 Basel, Tel. 061 511 81 77 oder 076 814 77 90

Kaufe Zinnwaren

Becher, Kannen, Teller. Es lohnt sich bestimmt, rufen Sie mich an.

Frau Mülhauser, Tel. 076 612 19 75



Jetzt inserieren

Rufen Sie uns an.
Tel. 061 645 1000

**Birsfelder
Anzeiger**



bgbasel
BÜRGERGEMEINDE
DER STADT BASEL

Frische
Bäume aus
der Region!

Weihnachts- baumverkauf

Freitag	15.12.23	16 bis 18 Uhr
Samstag	16.12.23	13 bis 17 Uhr
Freitag	22.12.23	13 bis 16 Uhr

Forstbetrieb der Bürgergemeinde
der Stadt Basel
Burenweg 100 in Birsfelden
Tram Nr. 3 bis Endstation Birsfelden
Auto- und Veloparkplätze vorhanden

www.bgbasel.ch/forst

Schenken MACHT Freude

reinhardt



Anne Gold
Der Preis eines Lebens
Basel steht unter Schock, als der bekannte Krebsforscher Professor Reto Krull erstochen wird. Wer steckt hinter dieser sinnlosen Tat?

ISBN: 978-3-7245-2653-7
296 Seiten/Hardcover
CHF 29.80



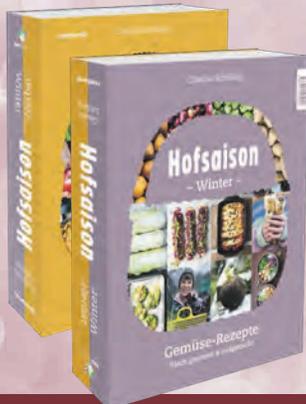
Roli Kaufmann
Das baseldeutsche Reimwörterbuch
Noch nie waren Dichten und Reimen so einfach wie mit dem baseldeutschen Reimwörterbuch.

ISBN: 978-3-7245-2649-0
280 Seiten/Hardcover
CHF 38.–



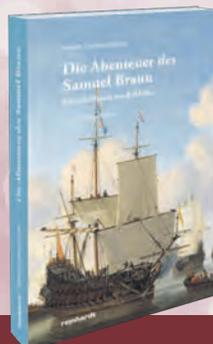
-minu
Es kommt schon gut
In -minus neuem Kolumnenbuch löst er die Sorgen des Alltags und verpackt alles mit dem Allerwelts-Loesungswort: «Es kommt schon gut.»

ISBN: 978-3-7245-2661-2
120 Seiten/kartoniert
CHF 24.80



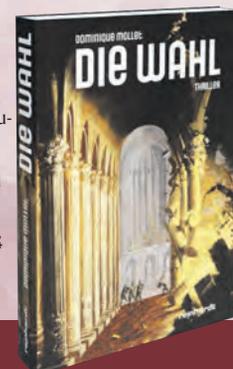
Claudia Schilling
Hofsaision Herbst/Winter
Direkt ab Biohof frisch auf den Tisch: Saisonal und regional kochen war noch nie so einfach!

ISBN: 978-3-7245-2504-2
472 Seiten/Hardcover
CHF 59.–



Helen Liebendörfer
Die Abenteuer des Samuel Braun
Auf seinen fünf abenteuerlichen Reisen lernte der Basler Schiffsarzt als Wunderarzt Land und Leute kennen.

ISBN: 978-3-7245-2654-4
296 Seiten/kartoniert
CHF 24.80



Dominique Mollet
Die Wahl
Attentate gegen Kirchen erschüttern Europa und versetzen die Bevölkerung in Angst.

ISBN: 978-3-7245-2668-1
320 Seiten/kartoniert
CHF 19.80



Erhältlich im Buchhandel
oder unter reinhardt.ch



Follow us



Sternenfeld Eine jahrelange Tradition, die bis heute anhält

Im Sternenfeld-Schulhaus fand auch in diesem Jahr der Adventsmarkt statt. Organisiert wird das Ganze vom Quartierverein.

Von **Stephanie Beljean**

Am vergangenen Samstag war es wieder so weit: Der traditionelle und beliebte Adventsmarkt im Sternenfeld-Schulhaus fand statt. So gab es auch in diesem Jahr passend zur Adventszeit verschiedene Stände mit Geschenkideen und Leckereien zu entdecken. Organisiert wird das Ganze nämlich seit vielen Jahren von dem «Quartierverein Sternenfeld», welcher einmal gegründet wurde, um die Interessen des Quartiers zu vertreten.

«Wir organisieren jedes Jahr bestimmte Anlässe für die Bevölkerung», so Regula Lardon, Präsidentin des Vereins. «Natürlich sind hinter den Ständen nicht nur Personen vom Quartier Sternenfeld – alle sind herzlich willkommen, mitzuhelfen oder hier einen eigenen Stand zu führen.»

Lange Tradition

Der allererste Adventsmarkt fand bereits am 27. November 1982 im Sternenfeld-Schulhaus statt und war der Start einer jahrelangen Tradition, die bis heute anhält. Damals wurde der Markt noch gemeinsam mit dem Kunst- und Kulturverein Birsfelden sowie mit den Geschäften des Sternenfeldcenters organisiert. Seit 1987 liegt die Planung



Die Kinder durften an dem Tag beim Santiglaus auf den Schoss sitzen oder ein Värkli auftragen und erhielten so von ihm ein Säckli.

Fotos Stephanie Beljean

aber voll und ganz in den Händen des Quartiervereins und da der Markt immer gut besucht wurde, ist das Angebot in den ganzen Jahren immer ziemlich ähnlich geblieben, denn bereits bei der ersten Durchführung bot der Markt einzigartige Hobby-Ausstellungen und Orte zum Verweilen an.

Auch am vergangenen Samstag standen bereits vor dem Schulgebäude verschiedene Stände, bei welchen Produkte angeboten wurden oder man sich eine leckere Wurst holen konnte. Beim Eintritt ins Schulhaus ging es direkt weiter

mit Kunstwerken oder aussergewöhnlichen Handarbeiten und die Stände führten in diesem Jahr bis in die Aula hinunter. «Es ist super, dass die Aula jetzt auch für Rollstuhlfahrer zugänglich ist», meinte Walo Wälchli vom Quartierverein, welcher an dem Tag fleissig Brötchen für die Besucherinnen und Besucher strich. «So sind die Stände für jeden gut erreichbar.»

Santiglaus und Schmutzli

Gegen Mittag suchten sich die meisten einen Platz in der gut gefüllten Baiz und freuten sich auf

die belegten Brötchen, das Raclette oder das tolle Kuchenangebot. Das Highlight für die Kinder war natürlich wie immer der Santiglaus und der Schmutzli, welche jeweils von Tisch zu Tisch gingen, um sich mit den Gästen zu unterhalten und den Kindern ein kleines Säckli in die Hand zu drücken – aber natürlich nur, wenn sie auch ein «Värkli» auftragen konnten. Auch die Erwachsenen freuten sich natürlich, wenn sie ein paar Worte mit dem Santiglaus und Schmutzli austauschen durften.



Im Schulhaus Sternenfeld verteilte man sich Stände mit den unterschiedlichsten Produkten anschauen. Unter anderem gab es bei der Familie Wälchli selbst gemachte Konfitüre.



Weihnachtsbaumverkauf im Sternenfeldcenter

Rottannen, Weisstannen, Nordmannstannen,
usw. Verkauf 9.–23. Dezember, 10–19 Uhr

Mit Hofladen. Holzofenbrot am
Samstag 9./16 und 23. Dezember

Jeden Samstag ab 8 Uhr,
Hofladenmarkt im Sternenfeld

Fam. Stefan Weiss, Leisacherstrasse 11, 5085 Sulz
Telefon 079 471 21 14, Mitglied IG Suisse Christbaum



**Lauben und
Einwintern:**
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

WASER

discard.swiss
Daten- und Aktenvernichtung

www.discard.swiss

Abenteuer Pflegefamilie

Sie sind eine Einzelperson oder
eine Familie mit einem freien Zimmer?



Weitere Info's dazu unter www.wopla.ch, auf 
oder unter +41 61 702 09 90.

DAS ABC ist erst der Anfang.

Unterstützen Sie Alphabetisierungskurse für
Frauen in Afrika. Dort lernen sie Lesen, Schreiben
und Selbstvertrauen.
swissaid.ch

SWISSAID 

Einladung zum Mitsingen Reger und Brahms

Psalm 100

Alt-Rhapsodie u. Schicksalslied
Konzert am 22. September 2024

Tel. 061 921 54 27

erica.scheidegger@oratorienchor-bl.ch
www.oratorienchor-bl.ch

Aktuelle Bücher aus dem Verlag **reinhardt** www.reinhardt.ch

Freude schenken Mit unserer Geschenkkarte

Erhältlich
im 2. OG oder
online auf
sjp.ch

ST. JAKOB-PARK
SHOPPING CENTER

  SJP.CH

ST. JAKOB-PARK
SHOPPING
CENTER

Vernissage

Die Modellfluggruppe Birsfelden feiert ihr 60-jähriges Bestehen

Noch bis am 17. Dezember ist die Ausstellung der Modellfluggruppe im Birsfelder Museum geöffnet.

Von **Stephanie Beljean**

Um nachträglich das 60-jährige Bestehen der Modellfluggruppe Birsfelden (MG-BN) zu feiern, organisierte der Verein gemeinsam mit dem Birsfelder Museum eine Ausstellung, welche seine Entstehung und die Begeisterung zum Modellflugbau zeigen soll. So fand am vergangenen Freitag die gut besuchte Vernissage im Museum statt.

Gemeinsames Hobby

Bei der Eröffnung dabei waren einige Vereinsmitglieder und unter anderem auch Hans Frei, der

Gründer des Vereins Modellfluggruppe Birsfelden. Schon früher war er sehr flugbegeistert und unterrichtete so in den 8. und 9. Klassen das Wahlfach Modellbau, um sein Wissen an die Jugendlichen weiterzugeben. «Die Schüler waren sehr schnell von dem Hobby angefressen», so der ehemalige Lehrer. Und so kam es, dass sie nach Beendigung des Fachs sogar auf Hans Frei zukamen und ihn fragten, ob sie in der Freizeit mit dem Modellbau weitermachen könnten und gründeten 1962 gemeinsam die Modellfluggruppe. «Damals blieben wir nur bei den Freiflugmodellen», erinnerte sich Frei. «Früher war eine Steuerung so teuer wie ein Monatslohn.»

Kurz nach der Gründung standen vor allem regionale Wettbewerbe im Fokus und ein Höhepunkt in der Geschichte war unter anderem die Schweizer Meisterschaft. «Die Gemeinde stellte dem

Verein die Sporthalle sowie ein Baulokal zur Verfügung», so Gemeindepräsident Christof Hiltmann, welcher bei der Vernissage die Eröffnungsrede hielt.

Treffpunkt für alle

Es kamen immer mehr Mitglieder dazu und die Flugbegeisterten hatten wöchentlich einen Ort, um sich zu treffen und sich über ihre Leidenschaft auszutauschen. «Irgendwann gab es leistungsfähige Akkus», so Frei. «Das war eine Revolution für uns Modellflugbauer.» Heute ist der Verein zwar wettbewerbsmässig nicht mehr so aktiv, aber man trifft sich immer noch jede Woche zum «Plauschfliegen». «Die Modellfluggruppe ist bis heute immer noch ein sehr aktiver Verein», so Hiltmann.

Die Geschichte zeigt sich auch bei der aktuellen Ausstellung im Birsfelder Museum. Im Erdgeschoss entdeckten Besucherinnen

und Besucher die alten Modelle und können mehr über die Geschichte des Vereins erfahren. Im 1. Stock befinden sich Indoor-Flieger, Jets und sogar Helikopter, wie auch Vereinspräsident Christoph Messmer erwähnte: «Bei solch einer Ausstellung sieht man, wie viel Arbeit und Engagement wirklich dahintersteckt.»

Öffnungszeiten im Museum

Die Ausstellung «60 Jahre Modellfluggruppe Birsfelden» ist noch bis am 17. Dezember im Birsfelder Museum geöffnet. Am Samstag jeweils von 14 bis 17 Uhr, am Sonntag jeweils von 11 bis 17 Uhr und am Mittwoch jeweils von 15 bis 18 Uhr.

Weitere Informationen unter www.birsfeldermuseum.ch.



Einige Vereinsmitglieder waren bei der Vernissage dabei und Präsident Christoph Messmer (Bild links) richtete ein paar Worte an die Besucher.



Gemeindepräsident Christof Hiltmann bedankte sich beim Verein für das grosse Engagement der Modellflugbauer.



Fotos Stephanie Beljean

Liebs Christkind

* guet klinge?

Damit mini Schnitzelbängg
an dr Fasnacht immer glinge,
...lasch mir bitte s Buech
«E Rym uf Baseldytsch» bringe.

* bi emene Bsuech?

Härzlig,

Dr Schorsch vo Glühünnige



Pf: Einfach Vörsl
brinze mit Humor,
dodruf würd ich mi
freue neggscht Joor.

reinhardt

Top 5 Belletristik



1. **Christian Haller**
[-] Sich lichtende
Nebel
Novelle | Luchterhand
Literaturverlag

2. **-minu**
[1] Es kommt schon gut
Kolumnen |
Friedrich Reinhardt Verlag

3. **Fabcaro, Didier Conrad**
[2] Asterix (Band 40)
Die weisse Iris
Comic | Egmont Verlag

4. **Helen Liebendörfer**
[4] Die Abenteuer des
Samuel Braun.
Als Schiffsarzt nach Afrika
Historischer Roman |
Friedrich Reinhardt Verlag

5. **Daniel Kehlmann**
[-] Lichtspiel
Roman | Rowohlt Verlag

Top 5 Sachbuch

1. **Tanja Grandits**
[1] Einfach Tanja
Kochbuch | AT Verlag



2. **Hans Pauli**
[4] Der grüne Weckruf –
Wie Nachhaltigkeit
und Klimaschutz
gelingen
Klimawandel |
Oekom Verlag

3. **René Lühinger,
Birgitta Willmann**
[2] Rasser – Kabarett Schweiz
Basiliensia | Christoph Merian Verlag

4. **Essen gehn! Basel**
[-] 2023/24
Gastroführer | Verlag René Grüninger

5. **Eva Menasse**
[-] Alles und nichts sagen –
Vom Zustand der Debatte in
der Digitalmoderne
Essay | Verlag Kiepenheuer & Witsch

Top 5 Musik-CD

1. **Anne-Sophie Mutter**
[1] Mutter's Virtuosi
Bach, Bologne, Previn,
Vivaldi, Williams
Klassik | DGG

2. **Maurice Steger**
[-] A Tribute To Bach
La Cetra Barockorchester
Basel
Klassik | Berlin Classic

3. **The Rolling Stones**
[3] Hackney Diamonds
Pop | Polydor

4. **Stress**
[4] MTV Unplugged
Pop | Universal | 2 CDs + Blu-ray



5. **Gregory Porter**
[5] Christmas Wish
Jazz | Blue Note

Top 5 DVD



1. **Oppenheimer**
[-] Cillian Murphy,
Emily Blunt
Spielfilm |
Universal Pictures

2. **Barbie**
[1] Margot Robbie,
Ryan Gosling
Spielfilm | Universal Pictures

3. **Asteroid City**
[2] Scarlett Johansson,
Jason Schwartzman
Spielfilm | Universal Pictures

4. **Mission Impossible –
Dead Reckoning**
[3] Tom Cruise, Vanessa Kirby
Spielfilm | Paramount Home
Entertainment

5. **Die Gewerkschafterin**
[5] Isabelle Huppert,
Grégory Gadebois
Spielfilm | Leonine Distribution

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99 | info@biderundtanner.ch
www.biderundtanner.ch



Bider & Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Sternenfeld Limo

Von der Idee zum Produkt

Yannis Denzler und Joël Kunz verkaufen Likör für einen guten Zweck.

Alles begann mit einem einfachen Wunsch von dem Birsfelder Yannis Denzler: seinen Lieben zu Weihnachten etwas Einzigartiges zu schenken. Der Griff zum Fertigprodukt aus dem Regal war ihm zu einfach – er wollte ein Geschenk mit mehr Substanz. So entstanden im Laufe der Jahre verschiedene Serien von Limoncello-Flaschen. Anfangs noch mit Wodka gemischt, entwickelte sich später der klassische Likör. Die Zitronen kommen nicht mehr aus dem Supermarkt wie zu Beginn, sondern werden aus traditionellem Anbau aus Süditalien importiert und in Birsfelden von Hand verarbeitet.

Für den Naturschutzverein

Die Idee, den Limoncello zu vertreiben, stammt von Joël Kunz, einem langjährigen Freund von Yannis Denzler. Gemeinsam wollten sie einen Limoncello aus regionalen Zutaten herstellen und fügten das Etikett «Sternenfeld Limo» hinzu, um der Idee einen Namen zu geben. Kunz ist der Meister der Rezepturen und sorgt dafür, dass jeder Tropfen des Likörs perfekt ist und Denzler ist der Mann, der die Marke zum Leuchten bringt und mit seiner Kreativität für frischen Wind sorgt. Im ersten Jahr wurden knapp 150 Flaschen verkauft und 2021 entstand dann eine wegweisende Zusammenarbeit mit dem Natur- und Vogelschutzverein Birsfelden. Als eine der am dichtesten besiedelten Gemeinden der Schweiz ist es wichtig, Natur und Grünflächen als wichtige Erholungs- und Rückzugsräume für Mensch und Tier zu erhalten. In Partnerschaft mit den Vereinsmit-



Yannis Denzler (links) und Joël Kunz im Einsatz für die Natur.



Die Früchte aus Süditalien werden nach Birsfelden transportiert und dann hier von Hand verarbeitet.



Fotos zVg

gliedern setzt sich Sternenfeld Limo für die Interessen jener ein, die ihre Stimme nicht erheben können und oft zu kurz kommen. Deshalb fliesst von jeder Halbliterflasche ein Franken in die Kasse des Natur- und Vogelschutzvereins Birsfelden. Gemeinsam übernehmen sie Verantwortung für den Schutz wertvoller Grünflächen und der darin lebenden Tiere. Die Biodiversität, also die biologische Vielfalt, in und um die Gemeinde zu erhalten und zu pflegen, wurde

zu einem zentralen Anliegen in der Geschichte des handgemachten Birsfelder Likörs.

Die Entwicklung der Sternenfeld Limo zeigt nicht nur einen Wandel in der Herstellung des Likörs selbst, sondern auch einen erweiterten Blick auf soziale Verantwortung und Umweltschutz. Von einer persönlichen Geschenkidee hat sich Sternenfeld Limo zu einem Symbol für ökologisches Engagement entwickelt.

Yannis Denzler
für die Sternenfeld Limo

Aus dem Landrat

Von der Teuerung zur Hohlen Gasse

Das Kantonsparlament hat an seiner letzten Sitzung turnusgemäss über den Teuerungsausgleich für Kantonsangestellte beraten. Der Vorschlag der Finanzdirektion und der Personalkommission lag bei 2,45 %. Da dieser Vorschlag die Teuerung in keiner Weise berücksichtigt, reicht dieser aus Sicht der SP bei Weitem nicht, um den Kaufkraftverlust wettzumachen. Daher befürwortet die SP den Antrag der Arbeitsgemeinschaft der Baselbieter Personalverbände von 4,05%. Denn angesichts der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung, insbesondere auch wegen der massiv steigenden Kranken-



Von
Roger Boerlin*

kassenprämien und aufgrund der Erhöhung des Referenzzinssatzes für Mietwohnungen ist dieser Ausgleich dringend notwendig und gerechtfertigt. Ausserdem soll dieser Ausgleich auch ein Zeichen der Wertschätzung gegenüber den Kantonsangestellten sein. Bedauerlicherweise wird der Antrag der SP mit 60 Nein- zu 21 Ja-Stimmen abgelehnt.

Nein, nicht jene «Hohle Gasse» ist gemeint, an welcher Wilhelm Tell 1307 den habsburgischen Landvogt Gessler erschossen haben soll. Doch in Anlehnung an diese bezeichnet man in Binningen jenen Strassenabschnitt mit einer Haltestelle auf der Hauptstrasse Richtung Stadt, welcher wegen seiner Verengung für Velofahrende ein enormes Sturzrisiko darstellt. Vorab die Landrätinnen und Landräte von Binningen waren darum wenig amused ob der Beschichtigungen von Baudirektor Isaac Reber, als dieser erklärte, laut Unfallstatistik sei es bis anhin noch zu keinem nennenswerten Unfall gekommen. Es brauche für die Verlegung der Haltestelle ein Gestaltungs-konzept zur Gesamterneuerung der Hauptstrasse. Und das wiederum sei nicht von heute auf morgen umzusetzen. Darum ist frühestens ab dem Jahr 2028 mit einer Verbesserung der Verkehrssituation zu rechnen. Bis auf Weiteres müssen sich die Velofahrenden mit der «Hohlen Gasse» begnügen. Bleibt nur zu hoffen, dass sich bis dahin kein schwerer Unfall ereignet. *SP Muttenz

Leserbriefe

Unser Birsfelden

Weisst du noch, wie wir uns auf dem Schulhof Scheuerrain getroffen haben? Zum Tischtennis in der Sekundarschule? Zu Handballturnieren in der Sporthalle? So oder so ähnlich wird meine Tochter in ihren Erinnerungen schwelgen. Alles ist mal eben um die Ecke in Birsfelden in einer Vielfältigkeit, die ich als «Zugereiste» nicht kenne. 5 Kindergärten, 3 Primarschulen, Sekundarschule, Alterszentrum, Schwimmbad, Sporthallen. Es war schon immer so und es soll immer

so sein. Aber wie bezahlen wir das eigentlich alles? Ich habe mir diese Frage nie gestellt, bis ich hellhörig geworden bin, dass es um unsere Finanzen nicht gut steht. Wir müssen die Finanzen neu denken. Dabei will ich als Mitglied der FDP Birsfelden mitwirken, denn das Konzept ist klar. Quartierpläne mit neuen Überbauungen sind der Weg, unsere geliebten Einrichtungen zu erhalten. Und ganz nebenbei mischen wir «alt» mit «neu», alte Einwohner werden neue kennenlernen. Ganz nebenbei knüpfen wir neue Freundschaften mit Menschen, denen wir so in Birsfelden nie begeg-

net wären, hätten wir ihnen nicht einen einzigartigen Wohnraum geboten. Unterstützen Sie die Quartierplan-Vorschläge. Unsere Kinder werden uns dankbar sein, und wir auch, denn unser Alterszentrum erlaubt uns, um die Ecke unserer Kinder zu bleiben.

Miriam Bibel, Birsfelden

Leserbriefe

Geben Sie bei der Einsendung Ihres Leserbriefs immer Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse an. Die maximale Länge eines Leserbriefs beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail (Word-Datei oder Mailtext) an redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

Kolumne

Birsfeldens
Dilemma

Da kommt er also, der geplante Rheintunnel, als wäre er Goliath höchstpersönlich, und wir fühlen uns wie der winzige David, der sich in diesem David-gegen-Goliath-Epos verirrt hat. Es ist ein wahrhaft gigantisches Projekt, das die Gemüter vor Ort erhitzt, aber am Ende entscheidet die halbe Schweiz. Die verschiedenen Meinungen der letzten Tage, die Zeitungsberichte – es ist, als ob wir auf einer Expedition ins Unbekannte im Jahr 2029 wären, mit unseren Wanderstiefeln und einem GPS, das wild umherschwenkt. Und ja, es



Von
Luca La Rocca

mag sich anfühlen, als würden wir uns ohnmächtig fühlen und uns etwas diktieren lassen, aber manchmal muss man eben in den sauren Apfel beißen, um den Kuchen zu bekommen.

Die Diskussion darüber, dass Birsfelden eine Aufwertung braucht, dauert schon länger als das Tunnelprojekt selbst. Es ist verständlich, dass der Gedanke, diese grünen Oasen zu verlieren, schmerzlich ist. So viel Grün haben wir seit dem Wegsterben des Hardwaldes ja auch wieder nicht. Wenn wir jedoch einen Blick auf unsere Hauptstrasse werfen, wird klar, dass Veränderung notwendig ist. Gerade jetzt, im kalten und nassen Dezember, fühlt es sich an, als ob der Dorfkerne jegliche Weihnachtsfreude verschluckt. Da können wir uns auf der Piazzetta noch so lange alles mit Glühwein schönlaufen, aber die trübe Aussicht bleibt.

Und wie war das nochmal mit dem Stau, der dann wegfallen sollte? Fragen über Fragen, und meine grösste Sorge ist sowieso: Wo steht während der Bauzeit der Security, der die orangen/gelben oder grünen Durchfahrtskarten beim Kreisel kontrollieren soll? Denn zwischen gigantischem Tunnelbohrer und den ländlichen Gärten liegen nicht nur Schätze, sondern auch jede Menge Fragen und Herausforderungen.

www.birsfelderanzeiger.ch

Einstimmung in den Advent



BA. Auch in diesem Jahr veranstaltete das KMU Birsfelden wieder den Adventszauber auf dem Zentrumsplatz, um die Weihnachtsbeleuchtung einzuschalten. Trotz des Wetters kamen einige Interessierte vorbei und genossen die musikalische Unterhaltung, die tolle Gemeinschaft und den Glühwein. Fotos zVg

Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Fr, 8. Dezember, 18 h: Besinnung im Advent in der reformierten Kirche mit Pfarrerin Sibylle Baltisberger und Sozialdiakon Burkhard Wittig.

So, 10. Dezember, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: 2. Advent, Gottesdienst, Pfarrerin Sibylle Baltisberger und offenes Singen mit dem Capriccio Chor. *Kollekte:* Stiftung Mosaik – Wohnprojekte für Behinderte (Liestal).

17 h: Konzert Chor Frohsinn in der reformierten Kirche.

Mi, 13. Dezember, 14.30 h: Kaffee und Spiel für Erwachsene im KGH.

Fr, 15. Dezember, 18 h: Besinnung im Advent in der reformierten Kirche mit Pfarrerin Sibylle Baltisberger und Sozialdiakon Burkhard Wittig.

So, 17. Dezember, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: 3. Advent Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz und Vikar Luca Policante, *Kollekte:* Surprise Strassenmagazin.

So, 17. Dezember, 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 14. Dezember, 11.30 Uhr Tel. 061 311 47 48).

Amtswoche: Pfarrerin Sibylle Baltisberger. www.ref-birsfelden.ch

Bruder-Klaus-Pfarrei

Fr, 8. Dezember, 18 h: Roratefeier in der Kirche. Anschliessend Adventsfeier des KMV im Fridolinsheim. Alle Gläubigen sind herzlich dazu willkommen.

Sa, 9. Dezember, 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum.

18.00 Uhr Adventskonzert der Musikschule Birsfelden in der Kirche

So, 10. Dezember, 2. Advent

9 h: Santa Messa.

10.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

Mo, 11. Dezember, 15.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Di, 12. Dezember, 14 h: Zyschtigkaffi.

18 h: Stille im Advent in der Krypta.

Mi, 13. Dezember, 6 h: Roratefeier in der Krypta mit anschliessendem Frühstück im Fridolinsheim.

Aktuelle Informationen und Hinweise entnehmen Sie bitte weiterhin unserer Homepage www.kathki-birsfelden.ch.

Evang.-meth. Kirche (EMK)

So, 10. Dezember, 2. Advent, 10 h: Gottesdienst (Hanna Wilhelm), parallel Kinderkirche*.

Di, 12. Dezember, ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, Tel. 061 821 78 61)

19:30 h: Gospel Factory.

Mi, 13. Dezember, 9.30 h: Krabbelgruppe Sonneblume.

Do, 14. Dezember 14.30–16.30 h: Begegnungsnachmittag 60+: Wir feiern Advent (MG)

Sa, 16. Dezember, 17–21 h: JS Basilisk: Thema Labyrinth Allschwiler Weiher.

**ist das Programm für alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren. Die Kinderkirche findet parallel zum Gottesdienst statt und wird in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche Birsfelden durchgeführt. Die Kinder sind jeweils beim Start des Gottesdienstes noch dabei. Für jüngere Kinder oder Teenager gibt es ein spezielles Programm; Infos bei Matthias Gertsch.*

Freie Evangelische
Gemeinde

So, 10. Dezember, 10.10 h: Gottesdienst mit Abendmahl.

Do, 14. Dezember, 19.30 h: Gemeindeabend.

So, 17. Dezember, 10 h: Brunch-Gottesdienst.

www.feg-birsfelden.ch

Reformierte Kirche

Nachwahl in die
Kirchenpflege Birsfelden

An der Kirchgemeindeversammlung vom 28. November wurde Andreas Haupt, Kundenberater, Jahrgang 1964, einstimmig von der Kirchgemeinde für die restliche Amtszeit bis am 31. Dezember 2024 in die Kirchenpflege gewählt.

Bei Verdacht auf Stimm- und Wahlrechtsverletzung kann innert drei Tagen nach Publikation oder nach Kenntnisnahme der Verletzung Beschwerde erhoben

werden. Diese ist einzureichen an die Rekurskommission der ERK BL, c/o Kirchensekretariat, Ober-

gestadeck 15, Postfach, 4410 Liestal. *Diana Brückner für die evangelisch-reformierte Kirchenpflege*

Anzeige

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886
für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Handball NLB

Die rote Laterne an den Gegner abgegeben

Dank einem entschlossenen Auftritt bezwingt der TV Birsfeldern den TSV Fortitudo Gossau mit 28:21 (12:9).

Von Raphael Galvagno*

Am vorletzten Wochenende hatten die Espoirs den Hafenstädtern erneut ihre Grenzen aufgezeigt. Nicht so am letzten Samstag, als sich der Mannschaft vom Trainergespann Ramon Morf / Thomas Reichmuth mit einem Sieg gegen den TSV Fortitudo Gossau die Chance bot, das Tabellenende zu verlassen.

Vier-Punkte-Spiel

Ein Blick auf die Tabelle vor der Partie verriet wohl alles zur Ausgangslage der Birsfelder. Mit einem Sieg könnten sie endlich die rote Laterne abgeben und an den Konkurrenten Gossau sowie an Steffisburg vorbeiziehen. Mit einer Niederlage wäre selbiges Unterfangen für die restliche Saison um ein Vielfaches schwieriger und die Hafenstädter würden im Tabellenkeller verbleiben. Ein Spiel um vier Punkte, wie die Floskel so schön sagt.

Entsprechend entschlossen gingen die Baselbieter zu Werke und Spielmacher Dejan Karan brachte das Heimteam in Führung. Die Ostschweizer waren der erwartet unangenehme Gegner und fanden ebenfalls Lösungen gegen die Verteidigung der Hafenstädter. In der Startphase sorgte Torhüter Nicolas



No pain, no gain: Birsfeldens Mak Rhotina wird vom Gossauer Simon Locher in die Mangel genommen.

Foto Christoph Wesp

Gamper mit mehreren Paraden dafür, dass die Gäste jeweils einem knappen Rückstand hinterherliefen. Für Highlights aus Sicht der Hafenstädter sorgte Debütant Nils Appenzeller, welcher alle seiner insgesamt vier Würfe der Partie spektakulär verwandelte. Auch Elia Steffen und Mak Rhotina im Rückraum sorgten für wichtige Tore. Gegen Ende der ersten Halbzeit verschafften sich die Birsfelder ein kleines Polster, nachdem Karan in letzter Sekunde zum 12:9-Halbzeitstand einnetzte.

Frischer Wind

Nun stand die grosse Frage im Raum, ob die Birsfelder ihre Leistung konstant genug abrufen können, oder ob sie sich die Butter doch noch vom Brot nehmen lassen. Doch der Auftritt nach dem Seitenwechsel liess alle

Zweifel rasch verfliegen. Die mit Überzeugung vorgetragene Angriffsorgie sorgten dafür, dass sie den Abstand zu den Gästen stetig ausbauen konnten. Abwehrchef Julian Heinis liess die Verteidigung in dieser Phase des Spiels zur Höchstform auflaufen. Die Einwechslungen von Florian Schärer, Ralph Gassmann und Timo Miesch in der Schlussphase brachten nochmals frischen Wind ins Birsfelder Spiel und man liess so nichts mehr anbrennen. Die Partie endete mit 28:21 zu Gunsten der Hafenstädter.

Nicht nur konnten die Birsfelder erstmals in dieser Saison gewinnen, sondern sich auch von der Abstiegszone abheben. Die Wichtigkeit dieses Resultats kann somit nicht genug hervorgehoben werden. Nun wartet als nächstes mit dem BSV Stans ein Topteam auf die Birsfelder. Ob die Hafenstädter den Vollerfolg wiederholen können, zeigt sich morgen Samstag, 9. Dezember, um 19.30 Uhr im Eichli. **für den TV Birsfeldern*

Telegramm

TV Birsfeldern – TSV Fortitudo Gossau 28:21 (12:9)

Sporthalle. – 100 Zuschauer. – SR Ali Souley, Meillier. – Strafen: Je 5-mal 2 Minuten gegen Birsfeldern und Gossau.

Birsfeldern: Gamper, Schwizer, Tränkner; Appenzeller (4), Butt, Ralph Gassmann (2), Tim Gassmann, Hadzic (3), Heinis, Karan (7/2), Miesch (1), Rhotina (4), Schärer (3), Sohrmann, Steffen (4), Werthmüller.

Bemerkungen: Birsfeldern ohne Galvagno, Gloor, Koc und Moore (alle verletzt). – Verhältnis verschossener Penalties: 1:2.

Handball

Auszeichnung für Lukas Weisskopf

BA. Am Mittwoch letzter Woche wurde in Münchenstein der Baselbieter Sportpreis 2023 vergeben. Zu den Preisträgern gehörte mit Lukas Weisskopf auch eine in Birsfeldern bestens bekannte Persönlichkeit. Der Prattler Sportmediziner ist nämlich Sportchef für den Bereich Nachwuchs-Leistungssport bei der HSG-Nordwest-Akademie und hat schon viele Spieler des TV Birsfeldern erfolgreich behandelt.



Gewinner: Lukas Weisskopf freut sich über den Anerkennungspreis.

Foto Alan Heckel

Judo

Damiano erfüllt sich ihren Traum

Am vergangenen Wochenende fand in Yverdon am Neuenburger See die Schweizer Einzelmeisterschaft im Judo statt. Über zwei Tage verteilt kämpften 304 Judokas um einen Spitzenplatz auf dem Podest. Mit dabei war auch Esmeralda Damiano aus Birsfeldern, welche für den Judo Sport Liestal an den Start ging.

Am Samstag konnte sie sich nach einer knappen Niederlage im Halbfinale die Bronzemedaille in der Senioren-Gewichtsklasse bis 70 Kilogramm sichern. Bereits einen Tag später stand Damiano in der Alterskategorie U21 erneut auf der Matte. Dieses Mal lief es besser und sie konnte ohne nennenswerten Widerstand ins Finale einziehen. Hier besiegte die Birsfelderin Danielle Keller vom Judo Club Brugg in einem ansehnlichen Kampf über 53 Sekunden und konnte sich somit ihren langjährigen Traum vom Schweizer Meistertitel erfüllen. Dank dieses Sieges darf Esmeralda Damiano nun von einer Teilnahme an der nächstjährigen Europameisterschaft in Sarajevo träumen. *Luca Flubacher*

für den Judo Sport Liestal

Basketball NLA

Das Tief hält weiter an

BA. Die Negativserie der Starwings nimmt kein Ende. Nach dem Cup-Out gegen die Lions de Genève unterlag das Team von Pascal Henrichs letzten Sonntag in der Meisterschaft den Lugano Tigers. Die Partie der beiden schlecht in die Saison gestarteten Teams war lange Zeit ausgeglichen. Zur Pause stand es 41:42, sodass sich beide berechtigten Hoffnungen auf einen Sieg machen durften.

Im Verlauf des dritten Viertels setzten sich die Tessiner allerdings auf 12 Punkte ab (50:62, 28.). Dieser Hypothek liefen die Gelbblauen bis zum Schluss hinterher, denn Lugano verwaltete seinen Vorsprung

geschickt und geriet nicht mehr in Gefahr.

Weiter geht es für den Tabellenletzten morgen Samstag, 9. Dezember, wenn um 17.30 Uhr die Pully Lausanne Foxes in der Sporthalle gastieren. Eventuell gibt in diesem Match Chris Harris sein Debüt für die Birsfelder. Der 25-jährige Amerikaner ersetzt Unique McLean, der die Starwings vor zwei Wochen verlassen hatte. Der 190 Zentimeter grosse Harris spielte in der Southeast Missouri State University in der NCAA1 und war dort Spieler in der Starting-Five. In 34 Meisterschaftsspielen war er im Durchschnitt 15,6

Punkte, holte 4,7 Rebounds und gab 1,9 Assists. Sobald seine Aufenthaltsgenehmigung bewilligt ist, ist Harris spielberechtigt.

Telegramm

Starwings – Lugano Tigers 76:91 (41:42)

Sporthalle. – 300 Zuschauer. – SR Balletra, Vitalini, Chalbi.

Starwings: Gamberoni (26), Nelson (16), Weibel (14), Pashkevych, Rohlehr (18); Fasnacht, Pausa (2), Dominos, Eusebio, Puzenat.

Bemerkungen: Starwings ohne Milenkovic und Vranic (beide verletzt).

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 49/2023



Spitex-Zentrum
Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden
www.spitexbirsfelden.ch
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch
Telefon: 061 311 10 40
8 bis 11 Uhr (übrige Zeit
Telefonbeantworter)

Für alle Spitex-Dienste
Krankenpflege
Hauspflege
Betreuungsdienst
Mahlzeitendienst

Mütter- und Väterberatung
www.mvb-spitexbirsfelden.ch
E-Mail: mvb@spitexbirsfelden.ch
Telefon: 079 173 01 40



Schwimmhalle Birsfelden

Öffentliches Schwimmen:

Donnerstag:
19.00–21.30 Uhr (Erwachsene)
Samstag:
17.00–19.00 Uhr
(Erwachsene und Familien)
In den Schulferien ist die
Schwimmhalle geschlossen.
Einzeltritt: CHF 6.–
10er-Abo: CHF 54.–
Jahreskarte: CHF 220.–

Terminplan 2023/24 der Gemeinde

- **Montag, 18. Dezember**
Grün- und Bioabfuhr,
Gemeindeversammlung
Sporthalle Sternenfeld
- **Mittwoch, 20. Dezember**
Papier- und Kartonsammlung
- **Sonntag, 7. Januar**
Neujahrsapéro
- **Montag, 8. Januar**
Grün-, Bio- und erste
Weihnachtsbaumabfuhr

Bitte Abstand halten!

Mit dem nahenden Winterbeginn rückt auch der Einsatz des Winterdienstes der Gemeinde näher. Die schweren Räumfahrzeuge fahren dann wieder durch die Gemeinde und befreien die Strassen von Schnee und Eis. Dies geschieht unter widrigen Bedingungen wie Dunkelheit, Schneetreiben und generell schlechter Witterung.

In diesem Zusammenhang bittet die Abteilung Betriebsunterhalt

alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer (per Auto, Velo und zu Fuss), ausreichend Abstand zu den Räumfahrzeugen zu halten, denn die Fahrer der Räumfahrzeuge haben eine eingeschränkte Sicht in ihren Fahrzeugen. Sie helfen mit, die Sicherheit zu erhöhen, indem Sie gut sichtbar sind, z. B. mit einer Leuchtweste oder allgemein mit hellen Kleidern.

Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen, und Ihr verantwortungsbewusstes Verhalten trägt nicht nur zu Ihrem eigenen Schutz bei, sondern unterstützt auch die effiziente Arbeit unserer Winterdienstmitarbeiter.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Gemeindeverwaltung Birsfelden
Abteilung Betriebsunterhalt

Einladung zur Vernehmlassung: Totalrevision «Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen»

Am 1. Januar 2024 tritt das totalrevidierte Mietzinsbeitragsgesetz (MBG; SGS 844) in Kraft. Dadurch verliert das bestehende, kommunale «Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen» seine Gültigkeit. Es muss ein neues, totalrevidiertes Reglement erarbeitet werden.

Alle Unterlagen zur Vernehmlassung finden Sie entweder auf der Internetseite der Gemeinde

www.birsfelden.ch/vernehmlassung-mietzinsbeitraege oder auf der Internetseite www.mitwirken-birsfelden.ch, wo Sie Ihre Rückmeldung auch direkt digital abgeben können.

Für Ihre Rückmeldungen dankt Ihnen der Gemeinderat bereits im Voraus und hofft auf eine aktive Teilnahme aller interessierten Kreise an dieser Vernehmlassung.

Gemeinderat Birsfelden

Zivilstandsnachrichten

Todesfälle

20. November 2023

Limacher-Arnold, Konrad

Geboren am 12. Januar 1937, von Menznau LU, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

25. November 2023

Heid-Manketwit, Jakob

Geboren am 19. Februar 1950, von Nussdorf, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

Erscheinungsdaten Birsfelder Anzeiger 2024

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
1/2	12. Januar	18	03. Mai	36	06. September
3	19. Januar	19	10. Mai	37	13. September
4	26. Januar	20	17. Mai	38	20. September
		21	24. Mai	39	27. September
5	02. Februar	22	31. Mai		
6	09. Februar			40	04. Oktober
7	16. Februar	23	07. Juni	41	11. Oktober
8	23. Februar	24	14. Juni	42	18. Oktober
		25	21. Juni	43	25. Oktober
9	01. März	26/27	28. Juni		
10	08. März			44	01. November
11	15. März	28/29	12. Juli	45	08. November
12	22. März	30/31	26. Juli	46	15. November
13	28. März (Do)			47	22. November
		32	09. August	48	29. November
14	05. April	33	16. August		
15	12. April	34	23. August	49	06. Dezember
16	19. April	35	30. August	50	13. Dezember
17	26. April			51/52	20. Dezember

Aboausgaben

Gemeindeausgaben

Waldhaus

Aus dem Hardwald in die Welt

Das Waldhaus beider Basel hat nun auch ein eigenes Radio.

BA. Mit dem neuen und hauseigenen Internetradio auf www.waldhaus.fm lebt die Leidenschaft von Lukie Wyniger nun neu auf. Unter der Leitung von Wynigers Schwester Isabel Dalli schraubte er in den letzten Monaten an einem Radioprogramm und Sendekonzept in einem kleinen Studio im Erdgeschoss der Lodge – dem Gebäude, mitten im Wald, neben dem Waldhaus. Von dort ist es ab sofort möglich, jederzeit in die weite Welt hinauszusenden.

«Out of the Wood» heisst der Slogan für die neue Radiostation aus den beiden Basel. Wörtlich zu übersetzen ist dies mit «aus dem Wald», sinngemäss kann der Slogan aber auch mit «über dem Berg sein» übersetzt werden. So war es das erklärte Ziel der Wynigers, zuerst die Gastronomie und Hotellerie im Waldhaus auf Kurs zu bringen, bevor das Radio auf Sendung geht. Und in diesem Sinne ist das Waldhaus über dem Berg und Lukie Wyniger bleibt ab und an ein bisschen Zeit, sich im Radiostudio zu verkriechen, um eine Sendung aufzunehmen oder das Musikprogramm mit neuen Songs zu bestücken.

Songs, die hierzulande im Radio zu wenig laufen, Songs, die Wyniger



Passend zum Waldhaus beider Basel lautet der Slogan für das hauseigene Internetradio im Hardwald «Out of the Wood». Foto zVg

als Radiomacher, DJ und Musikredakteur begleiteten und Songs, die ins Musikkonzept von Waldhaus.fm passen. Das Musikprogramm ist international, modern und mit Pop-Appeal. Eine Bedingung gilt jedoch für jeden Song, der ins Programm aufgenommen wird: Er kann in der Lobby vom Waldhaus beider Basel bedenkenlos gespielt werden. Harter Rock oder Rap sind ebenso wenig zu hören wie Jazz, Klassik und Schlager.

Und das Programm wird laufend ergänzt – jeden Monat werden bis zu 50 neue Songs im Programm aufgenommen – auch, um für möglichst viel Abwechslung zu

sorgen. Nichts langweilt einen Hotelgast mehr, als jeden Tag die gleichen Songs beim Frühstück zu hören. Das Radiostudio im Hardwald soll auch ein Ort der Begegnung werden – so sind die Aufnahmen von Podcasts und kulturelle Veranstaltungen möglich. Und wer weiss ... vielleicht findet auch mal ein spannender Gast direkt vom Restaurant den Weg vors Mikrofon?

Waldhaus.fm versteht sich musikalisch als kompromisslos, inhaltlich aber breit gefächert und so wird sich das Programm in den nächsten Monaten und Jahren ständig weiterentwickeln und formen.

Zentrumsplatz

Erfolgreicher Weihnachtsmarkt



Zum zweiten Mal nach 2022 fand am Samstag, 25. November, auf dem Zentrumsplatz ein Weihnachtsmarkt statt. 20 Hobby-Künstlerinnen und -künstler präsentierten von 13 bis 20 Uhr die unterschiedlichsten Kreationen. Trotz des kalten und ungastlichen Wetters war der Markt sehr gut besucht, es herrschte vorweihnächtige Stimmung!

Sowohl die Ausstellerinnen und die Aussteller als auch die beiden Veranstalterinnen danken dem zahlreichen Publikum für ihr Erscheinen und freuen sich auf die nächste Reprise im 2024!

Regula Lardon und Corina Reist für den Weihnachtsmarkt



Was ist in Birsfelden los?

Dezember

Sa 9. Ausstellung

60 Jahre Modellfluggruppe Birsfelden, Birsfelder Museum, 14 bis 17 Uhr.

Weihnachtsmarkt

Im Lerchengarten, von 11 bis 18 Uhr.

So 10. Ausstellung

60 Jahre Modellfluggruppe Birsfelden, Birsfelder Museum, 11 bis 17 Uhr.

Adventskonzert

Der gemischte Chor Frohsinn Birsfelden singt sein Weihnachtskonzert in der reformierten Kirche in Birsfelden, um 17 Uhr unter der Leitung von Daniel Pochwala.

Mi 13. Ausstellung

60 Jahre Modellfluggruppe Birsfelden, Birsfelder Museum, 15 bis 18 Uhr.



Do 14. Probe

Gemischter Chor Frohsinn, 19.45 bis 21.45 Uhr, in der Aula des Kirchmattschulhauses.

Offener Treff 50+
14.30 bis 16.30 Uhr, Fabezja, Am Stausee 13, mit Weihnachtsfeier.

Sa 16. Ausstellung

60 Jahre Modellfluggruppe Birsfelden, Birsfelder Museum, 14 bis 17 Uhr.

So 17. Finissage

60 Jahre Modellfluggruppe Birsfelden, Birsfelder Museum, 11 bis 17 Uhr.

Mo 18. Lesen beginnt mit Sprachgefühl

Mit Leseanimatorin Anja Fankhauser, Sprachentwicklung, jeweils von 10 bis 10.45 Uhr, Freizeit- und Schulbibliothek Birsfelden, Lesezimmer 2. Stock.

Gemeindeversammlung

19.30 Uhr in der Sporthalle Sternfeld, Sternfeldstrasse 9, Birsfelden.

Do 21. Probe

Gemischter Chor Frohsinn, 19.45 bis 21.45 Uhr, in der Aula des Kirchmattschulhauses.

Do 28. Probe

Gemischter Chor Frohsinn, 19.45 bis 21.45 Uhr, in der Aula des Kirchmattschulhauses.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Advent

Weihnachtsmarkt Im Lerchengarten

Am Samstag, 9. Dezember, findet von 11 bis 18 Uhr wieder der kleine, aber feine Weihnachtsmarkt Im Lerchengarten statt. Besucherinnen und Besucher erwartet Verkaufsstände mit Basteleien, selbst gemachte Köstlichkeiten sowie eine bunte Palette kulinarischer Angebote. Vom Grill und Schlangebrot über Raclette bis zu Waffeln gibt es für alle etwas «Gluschtiges» zum Essen. Und auch Kaffee und Tee sowie Glühwein und Most gehören selbstverständlich dazu. Und wer mag, darf auch noch Lebkuchen verzieren.

Denise Bucher Leuthardt für den Weihnachtsmarkt

BFU

Unfälle beim Ski- und Snowboardfahren

BA. Jeden Winter verletzen sich nach neuesten Schätzungen der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU) rund 63'000 Personen beim Ski- und Snowboardfahren auf Schweizer Pisten. Diese Unfälle generieren materielle Kosten von durchschnittlich 600 Millionen Franken pro Jahr. Die Zahl der Verletzten schwankt von Jahr zu Jahr und hängt unter anderem von den Schnee- und Wetterverhältnissen ab, die einen direkten Einfluss auf die Zahl der Wintersportlerinnen und Wintersportler haben. Seit 2014 ist die Zahl der Verletzten jedoch rückläufig, da insgesamt weniger Personen auf den Schweizer Pisten unterwegs sind.

Um Verletzungen zu vermeiden, ist es zudem entscheidend, auf der Piste die FIS- und SKUS-Regeln einzuhalten. Das heisst unter anderem: bei angepasster Geschwindigkeit vorausschauend fahren. Die BFU empfiehlt, im Snowpark zusätzlich einen Rückenprotektor zu tragen.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 12'664 Expl. Grossauflage
 1'223 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2022)

Adresse

Greifengasse 11, 4058 Basel.
 Telefon 061 264 64 92
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch
 www.birsfelderanzeiger.ch

Team

Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),
 Stephanie Beljean (Redaktorin, sb),
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf

Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel
 Telefon 061 645 10 00
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement

Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 264 64 64
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder

Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



... WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT.

Schlagwort der Frz. Revolution	sin-nieren, nach-denken	Kanton im Mit-telland	Bewoh-ner e. Kantons	freier Ver-tei-diger b. Fussball	feie-rhafte Hast, Eile	Tanz-lokal, -ver-an-staltung	einige	Schwin-gungs-dauer	pudding-ähnliches Dessert	Winde im östl. Mittel-meer	Arznei-rohstoff
gewalt-samer Dieb-stahl				nicht einer	veralt. Schiffs-typ		brit. Popstar (Sir ... John)	2			engl. Seeheld † 1805
vorge-schicht-licher Abschnitt			6		ge-neigte Stelle						
Stadt u. Fluss in Tschechien				engl. Län-genmass ein Musical			Universi-tätsspital Bern (Kw.)			1	
Kunst-stil im 17./18. Jahrh.					Vorsilbe: naturnah, -belassen				Vereinigung, Bündnis		anderer Name für Pferd
			frz.: wir				Strom der Py-renäen-halbinsel				
ein Zahl-wort		dt. Vorsilbe Schnitt-blume									
	9						Beatles-Mitglied (John) † 1980	Nati-Goalie (Yann)		Länder Vorder-asiens	Treib-stoff auf-nehmen
im Grossen (frz., 2 W.)	ugs.: Unsinn, Quatsch	Milch-organ bei Tieren		Teil der Treppe	auf-wärts	Gegen-teil von passiv	alt-griech. Grab-säule	andern-falls			
Salat-kraut					Ferienort bei Locarno				10		Opern-solo-gesang
ägypt. Tempel-anlage: ... Symbol			Ge-bäude-teil					frz. und engl.: Luft	chines. Dynastie		
arg-listige Täu-schung					Gemein-schafts-arbeit (engl.)						7
ein Insel-euro-päer			Lebens-gemein-schaft						persönl. Fürwort, 3. Person Singular		
Hauptort eines Halb-kantons						weiter-sagen, preis-geben					

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

Schicken Sie uns **bis 9. Januar alle Lösungswörter des Monats Dezember zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen diesen Monat ein Exemplar des Buches «Der Preis eines Lebens» von Anne Gold aus dem Reinhardt Verlag. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!